

95. VdW-Lehrgang
Elektronische Langzeitarchivierung:
Praxisanforderungen – Erste Schritte – Perspektiven
vom 26. bis 29. Juni 2022
Lehrgangsinfos/-programm – Referent*innen



VEREINIGUNG der WIRTSCHAFTSARCHIVARINNE
und WIRTSCHAFTSARCHIVARE e. V.
(VdW)

Die mit der digitalen Langzeitarchivierung einhergehenden Herausforderungen sind immens wie drängend. Für Unternehmensarchive und -archivar*innen gleichermaßen. Schon der Einstieg könnte mitunter frustrieren. Im Internet finden sich zwar vielfältige wie umfassende Informationen. Aber gerade diese Vielfalt macht es für den Einzelnen oft schwer, unter den nicht selten individuellen Rahmenbedingungen des eigenen Unternehmens und angesichts überwiegend überschaubarer archivischer Organisationseinheiten als „Einzelkämpfer*in“ voranzukommen ...

Genau an diesem Punkt setzt der Kurzlehrgang an. Er soll Zugänge eröffnen und Orientierung vermitteln. Dabei



konkret Bezug nehmen auf die in den Unternehmen herrschende Praxis, auf Verständnis- und Verständigungsprobleme auch im Verhältnis zu den Ansprechpartner*innen im eigenen Unternehmen. Freilich gilt es den Blick zu weiten für verbindende Problemlagen, inhaltliche, strukturelle und organisatorische Gemeinsamkeiten wie auch für Tren-

nendes. Zu erkennen sind die eigenen (Minimal-) Anforderungen sowie sinnfällige Kooperationen für den eigenen Weg ...



Fotos: ©EMBL, European Molecular Biology Laboratory

Als Hauptreferenten begleiten zwei für das Thema besonders ausgebildete und ausgewiesene Kollegen den kompletten Kurs (Achim Korres M.A. und Dr. Tobias Wildi). Der Kurserfolg wird so nicht allein als Ergebnis einer gelungenen „Vortragsabfolge“ kompetenter Einzelreferent*innen gesucht. Vielmehr werden Archivkolleg*innen mit entsprechenden Praxiserfahrungen kontinuierlich über die komplette Kursdauer in einen festgelegten Fahrplan integriert und deren Aussagen und Erkenntnisse immer wieder in Bezug gesetzt zu den individuellen Lösungswegen, die die Teilnehmer*innen für sich selbst erkennen sollen ... So bestimmt eine aktuelle Standortbestimmung neben den unvermeidlichen Basics (Kriterien, Standards, Modelle etc.) den ersten Tag. – Dienstags folgen u.a. konkrete wie ermutigende Praxisbeispiele, ehe sich anbietende Kooperationen und die praktische Entwicklung eigener Lösungsoptionen in den Blick genommen werden. – Am Mittwochvormittag wird versucht, das Input der Vortage auf eine im Nachgang des Lehrgangs möglichst konkrete Handlungsperspektive zu lenken.

95. VdW-Lehrgang
Elektronische Langzeitarchivierung:
Praxisanforderungen – Erste Schritte – Perspektiven
vom 26. bis 29. Juni 2022
Lehrgangsinfos/-programm – Referent*innen



VEREINIGUNG der WIRTSCHAFTSARCHIVARINNEN
und WIRTSCHAFTSARCHIVARE e. V.
(VdW)

Der Lehrgang ist als Intensivkurs angelegt. Der Zeitplan und die Stofffülle sind ambitioniert. Und doch versprechen sich alle Beteiligten davon ein anregendes wie ansprechendes Miteinander mit lebhaften Rückfragen und Diskussionen. Im Sinne einer möglichst unverkrampften, freien Arbeitsatmosphäre wurden wechselnde Tageslocations mit abschließenden kurzen Führungen ausgewählt. Auch sind die Referent*innen aufgeschlossene Gesprächspartner*innen während der Kaffeepausen, bei den Mahlzeiten oder am Abend.



Fotos: ©Stadtarchiv Heidelberg

Kurszulassung gemäß 2G+ (Stand Jan. 2022)

D.h. für geimpfte o. genesene Personen nur mit negativem Schnell- o. PCR-Test, falls Impfung o. Infektion länger als 3 Monate zurückliegen.

Ausnahmen: genesene/geimpfte Personen, die ihre Auffrischungsimpfung („Booster“) erhalten haben; vollständig geimpfte Personen o. Genesene mit einer nachfolgenden Impfung (letzte erforderliche Einzelimpfung liegt min. 14 Tage u. max. 3 Monate zurück); Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis u. negativer Antigentest notwendig).

Schutzmasken, Desinfektionsmittel werden bereitgestellt. – Limitierung der Teilnehmer*innenanzahl.



Fotos: ©Heidelberger Brauerei



95. VdW-Lehrgang
Elektronische Langzeitarchivierung:
Praxisanforderungen – Erste Schritte – Perspektiven
vom 26. bis 29. Juni 2022
Lehrgangsinfos/-programm – Referent*innen



VEREINIGUNG der WIRTSCHAFTSARCHIVARINNE
und WIRTSCHAFTSARCHIVARE e. V.
(VdW)

Kosten Die Lehrgangsgebühr beträgt 550€ (575€ für Nichtmitglieder der VdW) zuzüglich 99€ pro Tag für Unterbringung und Frühstück. Die Pausen- und Mittagsverpflegung sowie die erforderlichen Transfers zu den Lehrgangsstätten sind in der Teilnahmegebühr bereits inbegriffen. Die Unterbringung der Kursteilnehmer*innen erfolgt zentral durch die Lehrgangsleitung in Heidelberg.

Anmeldeverfahren und Zertifikat Die Anzahl der Kursteilnehmer*innen ist im Blick auf die praktischen Übungen und die Pandemiesituation begrenzt! Der Kurs wird auf Basis der **2G+Regel** ausgetragen – der individuelle Status ist bei Kursbeginn nachzuweisen! Die Zulassung zum Lehrgang erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen und wird schriftlich bestätigt – vorbehaltlich der bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn zu leistenden Lehrgangsgebühren. Die Lehrgangsteilnahme wird durch Zertifikat bescheinigt.

Hotel und Anreise Im Blick auf die tourismusbedingte Auslastung der Hotelkapazitäten und den reibungslosen Programmablauf während der Lehrgangstage (Wege zu den Lehrgangsstätten, Zustieg, Transfers etc.) ist ein Zimmerkontingent frühzeitig reserviert (99€ EZ Übernachtung/Frühstück). Die Kursleitung stellt dem Hotel eine Liste der Teilnehmer*innen (Selbstzahler) zur Verfügung. – Allein individuelle Anfragen (z.B. nach einem Parkplatz) richten Sie bitte direkt an das Hotel.

Sie erreichen das Hotel Am Schloss vom Hauptbahnhof aus mit der Buslinien 33 (Richtung Ziegelhausen). Das nächste öffentliche Parkhaus („P 12 Parkhaus Kornmarkt“) befindet sich im identischen Gebäude wie das Hotel (EG: Bergbahnstation – Obergeschoss: Parkhaus – DG: Hotel).

HOTEL Am Schloss, Zwingerstraße 20, 69117 Heidelberg, Tel.: +49 – (0)6221 – 14170

E-Mail: schloss@hotels-in-heidelberg.de (Frau Jasmina Marinkovic)

Zum Hotel nebst Lageplan und Routenplaner siehe auch <https://www.hotels-in-heidelberg.de/>.

Bitte unbedingt beachten: Da der Lehrgang an täglich wechselnden Orten stattfindet, werden die Teilnehmer*innen am Morgen zu den im Programm angegebenen Zeiten am Hotel abgeholt.

Bitte behalten Sie diese Zeiten stets im Auge (!); davon hängen ein zeitiger Beginn und planmäßiger, störungsfreier Programmablauf ab, der in unser aller Interesse ist.

Mittwochs geht es bereits mit Koffern (zumindest jene, die nach dem Mittagessen unmittelbar zum Hbf. möchten) per organisiertem Taxi-Shuttle zur Heidelberger Brauerei. Das Gepäck kann während unseres dortigen Aufenthalts unmittelbar im Vorraum der Darre abgestellt werden.

Bitte buchen Sie Ihre Rückreise am Mittwoch per Bahn sicherheitshalber erst ab 14:00 Uhr (ab HD Hbf.)!
Dies ist unsere verbindliche Deadline zum Erreichen des Heidelberger Hauptbahnhofs!

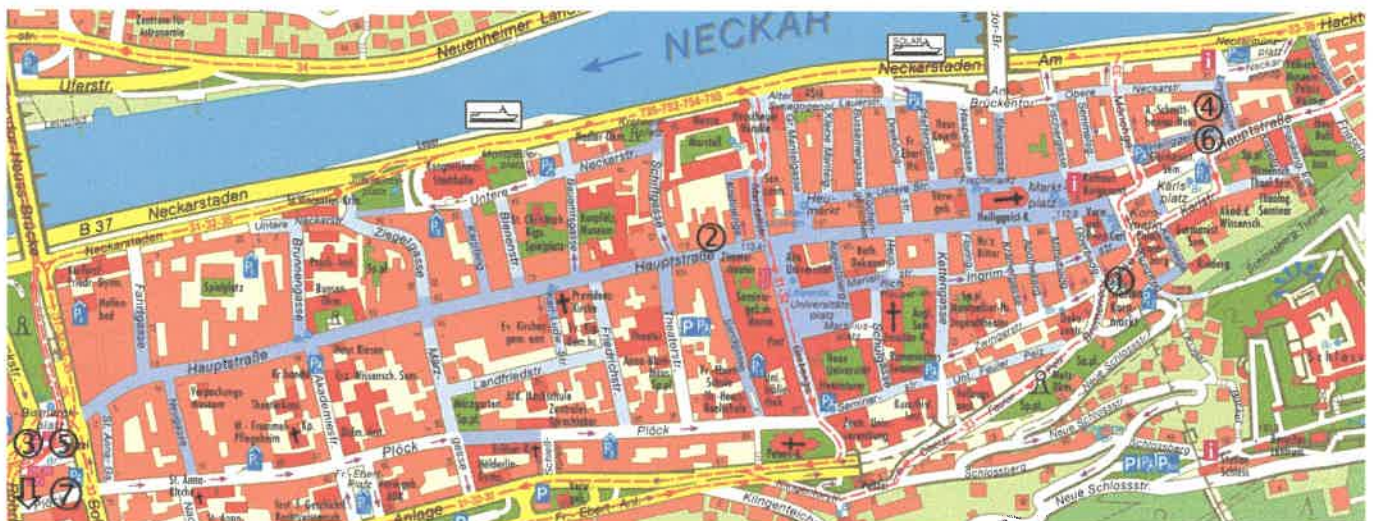
95. VdW-Lehrgang
Elektronische Langzeitarchivierung:
Praxisanforderungen – Erste Schritte – Perspektiven
vom 26. bis 29. Juni 2022
Lehrgangsinfos/-programm – Referent*innen



VEREINIGUNG der WIRTSCHAFTSARCHIVARINEN
und WIRTSCHAFTSARCHIVARE e. V.
(VdW)

Der Lehrgang startet mit dem traditionellen „Warm-up“ (Vorstellungsrunde, gemeinsames Abendessen, Auftaktvortrag) bereits Sonntagnachmittag um 17:00 Uhr im Bildungsbiotop des Restaurants Zum Güldenen Schaf, Hauptstr. 115.

Nutzen Sie bitte schon diese Gelegenheit, sich mit den übrigen Teilnehmer*innen und den beiden Hauptreferenten vertraut zu machen!



Ausschnitt d. Amtl. Stadtplans mit freundl. Genehmigung ©Stadt Heidelberg/Vermessungsamt

- 1 Hotel Am Schloss, Zwingerstr. 20
- 2 Restaurant „Zum Güldenen Schaf“, Bildungsbiotop, Hauptstr. 115
- 3 EMBL, Meyerhofstr. 1, ATC (Advanced Training Center) Helix
- 4 Kulturbrauerei Heidelberg, Leyergasse 6
- 5 Stadtarchiv Heidelberg, Max-Joseph-Str. 71 (HD-Rohrbach/Kirchheim)
Restaurant Dufke, Odenwaldstr. 39 (HD-Rohrbach/Kirchheim, 10 Fußminuten vom Archiv)
- 6 Historisches Studentenlokal „Zum Roten Ochsen“, Hauptstr. 217
- 7 Heidelberger Brauerei, Kurpfalzring 112

95. VdW-Lehrgang
Elektronische Langzeitarchivierung:
Praxisanforderungen – Erste Schritte – Perspektiven
vom 26. bis 29. Juni 2022
Lehrgangsinfos/-programm – Referent*innen



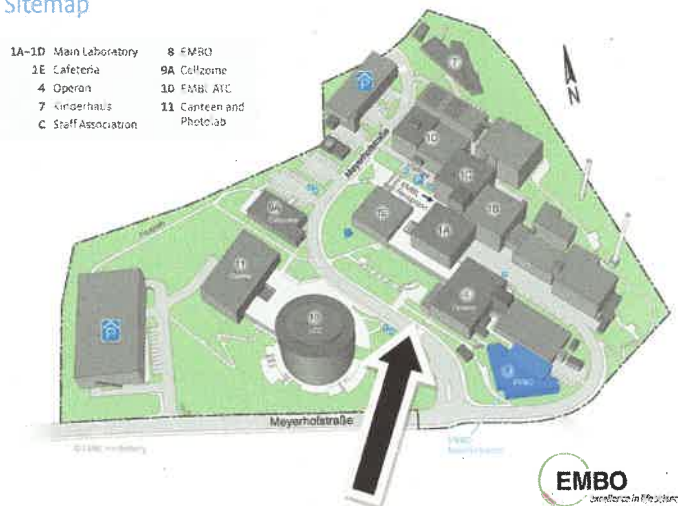
VEREINIGUNG der WIRTSCHAFTSARCHIVARINNEN
 und WIRTSCHAFTSARCHIVARE e. V.
 (VdW)

Standorthotel (Kursteilnehmer*innen und Referent*innen)
 HOTEL Am Schloss (Fr. Jasmina Marinkovic)
 Zwingerstraße 20, 69117 Heidelberg
 Tel.: +49 – (0)6221 – 14170
 E-Mail: schloss@hotels-in-heidelberg.de (<https://www.hotels-in-heidelberg.de>)

Sonntag, 26. Juni 2022 Restaurant Zum Guldernen Schaf, Hauptstr. 115, Bildungsbiotopsaal (06221 – 20879, Hr. Wadlinger; 10 Fußminuten vom Hotel)

Zeit	Thema	Dozent
17:00	Eröffnung des Lehrgangs – Vorstellungsrunde	Dr. Peter Blum, Achim Korres M.A., Dr. Tobias Wildi (Stadtarchiv Heidelberg / Unternehmensarchiv Freudenberg & Co KG, Weinheim / FH Graubünden, Chur)
18:00	Gemeinsames Abendessen	
19:00	„Trust me, I’m an archivist!“ <ul style="list-style-type: none"> • Von der Beweissicherung (Evidence Records) zur Forensik ist oft nur rein kleiner Schritt. • Neues aus dem Unternehmensarchiv des Zweiten Deutschen Fernsehens 	Dr. Veit Scheller (Unternehmensarchiv / ABD ZDF, Mainz)

EMBO on EMBL Heidelberg Campus
 Sitemap



Montag: ©EMBL, Large Operon (Geb. 4)

95. VdW-Lehrgang
Elektronische Langzeitarchivierung:
Praxisanforderungen – Erste Schritte – Perspektiven
vom 26. bis 29. Juni 2022
Lehrgangsinfos/-programm – Referent*innen



VEREINIGUNG der WIRTSCHAFTSARCHIVARINNEN
 und WIRTSCHAFTSARCHIVARE e. V.
 (VdW)

Montag, 27. Juni 2022 EMBL (European Molecular Biology Laboratory), Office for Scientific Information Management, Meyerhofstraße 1, 69117 Heidelberg, Large Operon (Geb. 4) (06221 – 3878215, Hr. Dr. Bastian Drees)

Taxi-Transfer: Teilnehmer*innen/Referent*innen werden **um 7:55 Uhr am Hotel** abgeholt

Zeit	Thema	Dozent
8:30 – 9:15	Einstieg – Basisvokabular – Grundkonzepte Workshop: <ul style="list-style-type: none"> • Grabe, wo Du stehst! – Wo wir aktuell stehen ... 	Achim Korres M.A. (Unternehmensarchiv Freudenberg & Co KG, Weinheim)
9:15 – 10:30	INPUT: Tragweite und Folgen der „digitalen Revolution <ul style="list-style-type: none"> • Verlust des Originals – Unikat vs. Publiziert (Repräsentation) • Verlust von Kontextinformation (Explorer-Chaos) • Aufbau digitaler Objekte • Metadaten • Digitalisiert vs. „Digital born“ • Trägergebunden vs. Online • Statisch vs. Interaktiv (Web-Archivierung) • Kenntnis der Prozess- und Anwendungslandschaft 	Achim Korres M.A. (s.o.)
	Kaffeepause	
10:45 – 12:30	Grundkonzepte digitaler Langzeitarchivierung OAIS: Referenz Modell für eine gemeinsame Begrifflichkeit <ul style="list-style-type: none"> • Module und Funktionsweise • Informationsmodell, Pakete SIP AIP DIP • Vertrauenswürdigkeit und Nachvollziehbarkeit • Standards für Metadaten (PREMIS, EAD und neu RIC) • Preservation Planning • Signifikante Eigenschaften 	Dr. Tobias Wildi (FH Graubünden, Chur)
	Gemeinsames Mittagessen auf freundliche Einladung des EMBL-Office for Scientific Information Management	
14:00 – 15:30	Content Management Systeme, DMS, ECM und E-Akte <ul style="list-style-type: none"> • Basiswissen: Metadaten, Objekt-Steuerung in geschlossenen Systemen (SharePoint und ECM-Anbieter) • Grundbaustein: die E-Akte • Die Rolle des Archivs bei Einführung des Content Management • Erfahrungen aus dem Projektablauf 	Achim Korres M.A. (s.o.)

95. VdW-Lehrgang
Elektronische Langzeitarchivierung:
Praxisanforderungen – Erste Schritte – Perspektiven
vom 26. bis 29. Juni 2022
Lehrgangsinfos/-programm – Referent*innen



VEREINIGUNG der WIRTSCHAFTSARCHIVARINNEN
 und WIRTSCHAFTSARCHIVARE e. V.
 (VdW)

	Kaffeepause	
15:45 – 17:00	Vorgangs-Management – Prozesse und Standards <ul style="list-style-type: none"> • „In Vorgängen denken“ – Dynamisch statt statisch • Ablagestrukturen – Prozessorientiert statt organisationsbezogen • Die leidigen §§ – Verantwortung, Transparenz und Nachvollziehbarkeit • Fachverfahren und Schnittstellen – Von der Verwaltungsarbeit bis zur Aussonderung • E-Akte konkret in D-A-CH – Kommunale Erfahrungen 	Dr. Christoph Popp (MARCHIVUM, Mannheim/Landtag Baden-Württemberg, Stuttgart)
17:00 – 17:30	Vorstellung: The EMBL Office for Scientific Information Management	Dr. Bastian Drees (EMBL-OSIM, Heidelberg)

Taxi-Transfer zum Hotel

19:00 Uhr: Gemeinsames Abendessen in der Kulturbrauerei Heidelberg, Leyergasse 6 (06221 – 502980, Fr. Amanda Rehm; 5 Fußminuten vom Hotel)



Dienstag: ©Städtarchiv Heidelberg

95. VdW-Lehrgang
Elektronische Langzeitarchivierung:
Praxisanforderungen – Erste Schritte – Perspektiven
vom 26. bis 29. Juni 2022
Lehrgangsinfos/-programm – Referent*innen



VEREINIGUNG der WIRTSCHAFTSARCHIVARINNEN
 und WIRTSCHAFTSARCHIVARE e. V.
 (VdW)

Dienstag, 28. Juni 2022 Stadtarchiv Heidelberg, Max-Joseph-Str. 71, 69126 Heidelberg (06221 – 5819800, Fr. Victoria Katzschmann)

Taxi-Transfer: Teilnehmer*innen/Referent*innen werden **um 7:45 Uhr am Hotel** abgeholt

Zeit	Thema	Dozent
8:15 – 8:45	Offene Fragen vom Vortag – Reminder	Achim Korres M.A., Dr. Tobias Wildi (Unternehmensarchiv Freudenberg & Co KG, Weinheim / FH Graubünden, Chur)
8:45 – 9:45	Zwischen Speichern und Archivieren: Die IT als Partner <ul style="list-style-type: none"> • Der Life-Cycle digitaler Dokumente aus Sicht von IT und Archiv • Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Verständnis von Speichern bzw. Archivieren • Möglichkeiten von Zusammenarbeit und Abgrenzung • Verfahrensdokumentation und Verfahrensregister als Quellen archivrelevanter Dokumentation 	Dr. Martin Stürzlinger (Archiversum, Wien)
	Kaffeepause	
10:00 – 11:15	Konkret und aus der Praxis 1: <ul style="list-style-type: none"> • Wir schaffen das! Der lange Weg zur Digitalen Archivierung im Konzernarchiv der Volkswagen AG • Networking: Der VdW-AK Elektronische Archivierung 	Dr. Ulrike Gutzmann (Heritage Volkswagen Communications, Wolfsburg)
	Kaffeepause	
11:30 – 12:30	Konkret und aus der Praxis 2: <ul style="list-style-type: none"> • Das Hybride Historische Archiv des Bayerischen Rundfunks 	Bettina Hasselbring M.A. (Historisches Archiv Bayerischer Rundfunk, München)
	Gemeinsames Mittagessen (Restaurant Dufke, Odenwaldstr. 39; 06221 – 7252645; Fr. Dufke; 10 Fußminuten vom Archiv)	
14:00 – 17:00	Wie funktionieren digitale Ablieferungen? <ul style="list-style-type: none"> • Grundkonzept Informations-Lebenszyklus • Produktivsysteme: DMS, ECM und andere – Ablieferung von Daten und Metadaten ans Archiv • Abliefern aus Cloud-basierten Systemen und Social Media • Formate für die Ablieferung als Scharnierstelle zwischen Produktivsystem und Archiv • <u>Praktische Übungen mit dem Werkzeug docuteam packer</u> 	Dr. Tobias Wildi (FH Graubünden, Chur)
	Kaffeepause (floating)	
17:00 – 17:30	Vorstellung/Führung: Stadtarchiv Heidelberg	Dr. Peter Blum (Stadtarchiv Heidelberg)

Taxi-Transfer zum Hotel

19:00 Uhr: Gemeinsames Abendessen im Restaurant Zum Roten Ochsen, Hauptstr. 217 (06221 – 20977, Fam. Spengel; 5 Fußminuten vom Hotel)

95. VdW-Lehrgang
Elektronische Langzeitarchivierung:
Praxisanforderungen – Erste Schritte – Perspektiven
vom 26. bis 29. Juni 2022
Lehrgangsinfos/-programm – Referent*innen



VEREINIGUNG der WIRTSCHAFTSARCHIVARINNE
 und WIRTSCHAFTSARCHIVARE e. V.
 (VdW)



Mittwoch: ©Heidelberger Brauerei

Mittwoch, 29. Juni 2022 Heidelberg Brauerei GmbH, Kurpfalzring 112, 69123 Heidelberg, Darre/oberster Stock des Verwaltungsgebäudes (06221 – 901429, Fr. Melanie Schweikart)

Taxi-Transfer: Teilnehmer*innen/Referent*innen werden um 7:50 Uhr am Hotel abgeholt

Zeit	Thema	Dozent
8:15 – 9:00	Mein Weg?! <ul style="list-style-type: none"> • Offene Fragen vom Vortag – Reminder • Rückblick auf den Einstiegs-Workshop 	floating coffee break Achim Korres M.A. (Stadtarchiv Heidelberg / Unternehmensarchiv Freudenberg & CoKG, Weinheim)
9:00 – 9:45	Was gehört in einen Projektantrag für ein Digitales Archiv? <ul style="list-style-type: none"> • Analyse • Konzept • Ressourcenplanung: Personal und Kosten • Zeitplanung • IT-Architektur • Umsetzungsplanung 	Dr. Tobias Wildi (FH Graubünden, Chur)
	Kaffeepause	
10:00 – 11:15	Open Space-Conference: Was ich noch zu fragen hätte ...	Achim Korres M.A., Dr. Tobias Wildi (s.o.)
	Kaffeepause	
11:15 – 11:45	Kursevaluation – Ausgabe der Zertifikate	Achim Korres M.A., Dr. Tobias Wildi, Dr. Peter Blum (Unternehmensarchiv Freudenberg & Co KG, Weinheim / FH Graubünden, Chur / Stadtarchiv Heidelberg)
11:45-12:30	Führung durch die Heidelberger Brauerei (soweit mit Corona-Situation vereinbar)	NN (Heidelberger Brauerei)
	Gemeinsames Mittagessen	
	Taxi-Transfer zum Heidelberger Hauptbahnhof: definitive Deadline für das Eintreffen am HDer Hbf, 14:00 Uhr!	

95. VdW-Lehrgang
Elektronische Langzeitarchivierung:
Praxisanforderungen – Erste Schritte – Perspektiven
vom 26. bis 29. Juni 2022
Lehrgangsinfos/-programm – Referent*innen



VEREINIGUNG der WIRTSCHAFTSARCHIVARINNEN
und WIRTSCHAFTSARCHIVARE e. V.
(VdW)

Referent*innen:

BLUM, Peter, Dr., Stadtarchiv Heidelberg, Max-Joseph-Str. 71, D – 69126 Heidelberg, Tel.: +49 – (0)6221 – 5819810, E-Mail: peter.blum@heidelberg.de

DREES, Bastian, Dr., EMBL, Office for Scientific Information Management, Meyerhofstr. 1, D – 69117 Heidelberg, Tel.: +49 – (0)6221 – 3878215, E-Mail: bastian.drees@embl.de

GUTZMANN, Ulrike, Dr., Heritage Volkswagen Communications, VW AG, Brieffach 1973, D – 38436 Wolfsburg, Tel.: +49 – (0)5361 – 930607, E-Mail: ulrike.gutzmann@volkswagen.de

HASSELBRING, Bettina, M.A., Historisches Archiv Bayerischer Rundfunk, Rundfunkplatz 1, D – 80335 München, Tel.: +49 – (0)89 – 590023293, E-Mail: bettina.hasselbring@br.de

KORRES, Achim, M.A., Unternehmensarchiv / Corporate Communications Freudenberg & CoKG, Hoehnerweg 2-4, D – 69469 Weinheim, Tel.: +49 – (0)6201 – 802860, E-Mail: achim.korres@freudenberg.de

POPP, Christoph, Dr., Marchivum, Mannheim / Landtag/Baden-Württemberg, Stuttgart, Archivplatz 1, D – 68169 Mannheim, Tel.: +49 – (0)621 – 2937481, E-Mail: christoph.popp@marchivum.de

SCHELLER, Veit, Dr., Unternehmensarchiv / ABD (Archiv, Bibliothek, Dokumentation) Zweites Deutsches Fernsehen, ZDF-Str. 1, D – 55100 Mainz, Tel.: +49 – (0)6131 – 7014706, E-Mail: scheller.v@zdf.de

STÜRZLINGER, Martin, Dr., Archiversum, Albertgasse 33/17, A – 1080 Wien, Österreich, Fon: +43 – (0)699 – 10663393, E-Mail: martin.stuerzlinger@archiversum.com

WILDI, Tobias, Dr., Fachhochschule Graubünden, Institut für Informationswissenschaft (SII), CH – 7000 Chur, Schweiz, Tel. +41 – (0)81 – 2863635, E-Mail: tobias.wildi@fhgr.ch